

1. Record Nr.	UNINA9910483522303321
Autore	Hauger Werner
Titolo	Aufgaben zu Technische Mechanik 1–3 : Statik, Elastostatik, Kinetik / / von Werner Hauger, Christian Krempaszky, Wolfgang A. Wall, Ewald Werner
Pubbl/distr/stampa	Berlin, Heidelberg : , : Springer Berlin Heidelberg : , : Imprint : Springer Vieweg, , 2017
ISBN	3-662-53344-8
Edizione	[9th ed. 2017.]
Descrizione fisica	1 online resource (VIII, 395 S. 500 Abb., 41 Abb. in Farbe.)
Disciplina	620.1
Soggetti	Mechanics, Applied Engineering mathematics Engineering - Data processing Engineering Mechanics Mathematical and Computational Engineering Applications
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Formeln und Aufgaben: I. Statik -- II. Elastostatik -- III. Kinetik -- Lösungen: I. Statik -- II. Elastostatik -- III. Kinetik.
Sommario/riassunto	Das Aufgabenbuch zu den Lehrbüchern der Technischen Mechanik 1-3. Es ist als studienbegleitendes Übungsbuch konzipiert. Sein Inhalt orientiert sich am Stoff der Vorlesungen zur Technischen Mechanik an deutschsprachigen Hochschulen. Behandelt werden die Themen Statik, Elastostatik und Kinetik. Die Autoren präsentieren Aufgaben zur prinzipiellen Anwendung der Grundgleichungen der Mechanik. Daher liegt der Schwerpunkt bei den Zusammenhängen zwischen den Ergebnissen und physikalischen Parametern, weniger bei Zahlenrechnungen. Als Hilfe werden die Lösungswege stichwortartig bis zur Angabe der Resultate erläutert. Für die 9. Auflagewurde die Formelsammlung überarbeitet und in den Text einige Verbesserungen eingebracht. Der Inhalt Formelsammlung, Aufgaben und Lösungen: I. Statik.- II. Elastostatik.- III. Kinetik. Die Zielgruppen Das Buch wendet sich an Ingenieurstudenten aller Fachrichtungen an Universitäten und Hochschulen. Die Autoren Professor Dr. Werner Hauger, Technische

Universität Darmstadt Priv.-Dozent Dr.-Ing. Christian Krempaszky,
Technische Universität München Professor Dr.-Ing. Wolfgang A. Wall,
Technische Universität München Professor Dr. mont. Ewald Werner,
Technische Universität München.
